

Bezirksversammlung Altona.
Kulturausschuss
Frau Wolpers



Altonaer Stadtarchiv e.V.
Leitung: [redacted] Jacano
Max-Brauer-Allee 134,
22765 Hamburg

HAUPTKIRCHE
ST. TRINITATIS
ALTONA



[redacted]
Kirchenstraße 40, 22767 Hamburg

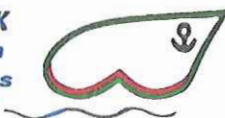
Deutsche
Seemannsmission



[redacted]
Gr. Elbstraße 132, 22767 Hamburg

Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksamt Altona			
Eing. 30. Okt. 2018			
	Anl.	Bar	Scheck

KAPITÄN-SCHRÖDER-PARK
Der Park der Gerechten am
Geburtsort Altonas und des
Fischmarktes an der Elbe



10. 2018

Betr.: Im 2019 wird die «Odyssee der Geretteten» (Mai - Juni 1939) unter Hamburger Kapitän Schröder 80 Jahre alt.

Das friedliche Endung der dramatischen "Odyssee" zeigt, das eindrucksvolle Beispiel des Gelingens der gemeinsamen Bemühungen des Kapitäns, des "Gerechten unter den Völkern", des Wohltäters der vier Länder und Organisationen, wie Joint Distribution Committee. Dieses Beispiel regt die Humanisten und zur Zeit zu den gemeinsamen Handlungen an.

◆ Kapitän Schröder ist ein sehr großartiges Vorbild als deutscher „Gerechter“ für Hamburg und Deutschland.

Sehr geehrte Frau Wolpers,

der Hamburger Senat unterstützte die Initiative des PaFiLandes e.V. Denn auf einem Stadtplan ist der **Kapitän-Schröder-Park** mit der Allee der Gerechten und Wohltäter am beliebten Fischmarkt erschienen.

Die Heldentat des **Kapitäns**, Hamburgers, Wohltäters und Ehrenbürgers Israels und Gerechter - ist ein begeisterndes Vorbild für Jugendliche und Erwachsene. Er ruft starke Gefühle von Stolz, Dankbarkeit und Optimismus hervor. Das Vorbild regt an, auch sich im «Spiegel der Heldentat» zu betrachten und zum Dialog mit Schröder aufzurufen. Das führt zu Zivilcourage und zum Widerstand gegen Antisemitismus und Rassismus.

Die Initiatoren bieten an, im Jahre 2019 in Altona eine feierliche Veranstaltung (z. B. auf dem Grabe des Helden einen Blumenkranz vom Kulturausschuss der Bezirksversammlung zu legen) auszurichten, die dem Kapitän, dem "Gerechten unter den Völkern", Gustav Schröder gewidmet ist, sowie auch den Wohltätern Belgiens, Großbritanniens, der Niederlande, Frankreichs und der Organisation Joint Distribution Committee durchzuführen.

Diese Aktion des Gedächtnisses und der Dankbarkeit, in Verbindung mit der Einladung der Konsuln der genannten Länder wäre es wünschenswert, mit der Periode der "Odyssee" (Mai - Juni) oder dem internationalen „Tag der Wohltätigkeit“, am 5. September 2019 zu vereinen.

Wir würden uns sehr freuen, von Ihnen auch praktische Unterstützung zu bekommen.

Wir bieten an, die praktischen Fragen mit Ihrem Vertreter besprechen zu wollen.

Unsere Ansprechpartner sind: Zinaida Dimitriouk und Leonid Rosin vom Papageienfischland e. V.

Mit freundlichen Grüßen.

[redacted signature]

[redacted signature]

Jacano

Jacano, Leiter Altonaer Stadtarchiv e. V.

Initiatoren und Vorsitzende des
gemeinnützigen PaFiLand e.V.:

P.S. Anfang der Aktion wird in der Zeit des Hafengeburtstags sein, in der St. Trinitatis-Kirche, am Fischmarkt, wird es einen festlichen Gottesdienst geben, mit einem Gedenken an den Kapitän, den Gerechten und die Präsentation eines denkwürdigen Symbols: **"Rettungsring vom Schiff „Kreuz und Menora"**. Mit dem Symbol in der Hand, folgen die Gemeindemitglieder und Ehrengäste - über die ALLEE der WOHLTÄTER und GERECHTEN, durch den KAPITÄN-SCHRÖDER-PARK zum Fischmarkt - bis zur Elbe.

Dort wird dann das Symbol auf das Elbwasser gelegt und ist dadurch für die Gäste des Hafengeburtstags sichtbar.

Die Gäste können sich in unserem Info-Point über Kapitän Schröder und seine "Odyssee" informieren.

Siehe Anlage: Die Symbole der Aktion „HERZLICHEN DANK, KAPITÄN SCHRÖDER!"

Aktion
Herzlichen Dank,
Kapitän!

Das Symbol Schiff
"Kreuz und Menora"
und seine Elemente.

Die Erklärung, die Metapher.

Das christliche Kreuz und jüdische Menora sind hier gemeinsam abgebildet. Denn Kapitän Schröder war Christ, der viele Juden rettete.

Das Kreuz und die Menora, wie auch der Mensch im Meer, können dank des Rettungsringes nicht ertrinken.

Der «Rettungsring» wurde von dem Humanisten Kapitän dem «Ertrinkenden» zugeworfen.

Der Menora (Leuchter) erinnert der Form nach an die Konturen eines Segelschiffes, seinen Mast und die Rahen.

Zum Andenken an
"Odyssee der Geretteten - 1939"
unter dem Hamburger Kapitän,
"Gerechter unter den Völkern",
Gustav Schröder

Herzlichen Dank, Kapitän!



Das Segelschiff war ein Traumschiff für den zukünftigen Kapitäns schon als Kind. Er träumte, auf einen solchen Schiffe einmal zu arbeiten.

Mit Kinderschiffen aus Papier, hatte er gern gespielt und als zukünftiger Kapitän auf die Reise geschickt.

Das grüne Schiff trägt die Farben des Lebens, der Träume und der Hoffnungen.

Das Schiff ist eines der Symbole des Christentums und seine Gestaltung wird deshalb in der Kirchen-Architektur verwendet.

Die spitzen Konturen der grünen Schiffe erinnern an die Blätter eines Baumes. Sie erinnern an den Garten Eden - an den Baum des Lebens und den Baum der Erkenntnis, des Guten und des Bösen.

Menora - sowohl den Baum als auch das Schiff.

Über dem Schiffe "Kreuz und Menora" schwebt die Lachmöwe. Im lachenden Vogel, lebt nach den Meerlegenden, die Seele des Seemannes.

Denn das ist der entscheidende Sinn des Symbols der Aktion
"Herzlichen Dank, Kapitän Schröder!"

Unser Aufruf.

Bastel dir selbst ein grünes Schiff und fülle es mit eigenen Träumen und Gedanken über den Gerechten,

Kapitän Schröder, und schicke das Grüne Schiff, wie im Märchen von Hans Christian Andersen ab an Freunde und...

